

Cannabiskonsum bei Schülern

Beitrag von „Moebius“ vom 7. Juli 2025 15:44

[Zitat von Maylin85](#)

Bei Rheuma fände ich Konsum sehr nachvollziehbar und hätte damit weniger Bauchschmerzen, als mit dauerhafter Schmerzmedikation.

Ich habe schon von Nutzern gehört, dass es Teleärzte gibt, bei denen es mehr oder weniger eine Formalität ist, sich Cannabis verschreiben zu lassen, und die dann solche Atteste mit der Diagnose einer solchen, typischen chronischen Schmerzerkrankungen nach einer kurzen Befragung per Videosprechstunde ausstellen. (Das sollte eigentlich nichts so sein, findet aber offenbar trotzdem statt.)

Von daher würde ich mir gar nicht groß Gedanken um die genaueren Umstände machen, die kann man als Lehrkraft sowieso nicht wirklich rechtssicher klären. Wer in meinem Unterricht sitzt, hat in einer angemessenen Verfassung zu sein, Ende der Geschichte.